

# Pfarnachrichten

Kath. Pfarrei St. Laurentius

Lembeck/Rhade

www.lembecker.de

vom 12.08. - 20.08.2017



St. Laurentius · St. Urbanus

## 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. August 2017

**19. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:

1. Könige 19,9ab.11-13a

2. Lesung: Römer 9,1-5

Evangelium:

Matthäus 14,22-33



Ines Rarisch

» In der vierten Nachtwache kam Jesus zu ihnen; er ging auf dem See. Als ihn die Jünger über den See kommen sahen, erschrakten sie, weil sie meinten, es sei ein Gespenst, und sie schrien vor Angst. Doch Jesus begann mit ihnen zu reden und sagte: Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht! «

### Gottesdienste in St. Laurentius

### Gottesdienste in St. Urbanus

Die Kollekte ist für die Kirchengemeinde!

18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Hl. Messe Sechswochenamt Gertrud Nottebohm	<b>SA 12.08.</b>	17.30 Uhr Hl. Messe in St. Ewald Sechswochenamt Gerhard Hampel
08.00 Uhr Hl. Messe in der Michaeliskapelle 09.30 Uhr Hl. Messe anlässlich des Patronatsfestes – mitgestaltet vom Kirchenchor Jahresamt Bernhard Nienhaus anschl. Segnung der neuen Laurentius- Stele an Pastors Busch 18.00 Uhr Schlussandacht zum Patronatsfest	<b>SO 13.08.</b>	11.00 Uhr Hl. Messe
08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Hl. Messe bes. für die Frauen und Mütter (Kollekte: Waisenhäuser auf den Philippinen)	<b>MO 14.08.</b>	19.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung
09.00 Uhr Hl. Messe 19.30 Uhr Abendlob	<b>DI 15.08.</b>	
	<b>MI 16.08.</b>	08.30 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe	<b>DO 17.08.</b>	
10.15 Uhr Rosenkranzgebet 10.45 Uhr Hl. Messe im Seniorenzentrum	<b>FR 18.08.</b>	08.30 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Hl. Messe	<b>SA 19.08.</b>	09.00 Uhr Reisesegen für die Radwallfahrt Kevelaer 15.30 Uhr Trauung Nina Bethke und Florian Hotze 17.30 Uhr Hl. Messe in St. Ewald Jahresamt Ingo Kroll
08.00 Uhr Hl. Messe in der Michaeliskapelle 09.30 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Tauffeier Pepe Mecking, Luisa Gedding und Florian Harde	<b>SO 20.08.</b>	11.00 Uhr Hl. Messe Sechswochenamt Hubert Fockenberger Jahresamt Heinrich Deinken Jahresamt Karl-Heinz Schmidt

#### Pastoralteam:

Pfr. Alfred Voss  
Diakon Burkhard Altrath

Tel.: 02369/7106  
Tel.: 0177/5020692

Pfr. Jürgen Zahn  
Diakon Dr. Gregor Lohrengel

Tel.: 02866/189358  
Tel.: 02866/4969

# Termine in dieser Woche

## Termine in St. Laurentius:

### Pfarrbüro:

é Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 14.08. – 01.09. nur dienstags und mittwochs von 15.00 – 17.00 Uhr und freitags von 8.00 – 11.30 Uhr geöffnet.

### Sonntag, 13.08.:

é KLJB: 11.00 Uhr Flunkyball-Turnier auf dem Hof Paß, Mannschaften ab 4 Personen, Kosten: 15,00 €

### Mittwoch, 16.08.:

é Caritas: 18.00 Uhr Stammtisch für Menschen mit Behinderungen im Café Böhmer

é KLJB: 18.45 Uhr ab Parkplatz Bügers zur gemeinsamen Fahrradtour mit dem Ortsverein und den Landfrauen – Abschluss auf dem Hof Schulte in Rhade

## Termine in St. Urbanus:

### Mittwoch, 16.08.:

é von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr ist der Weltladen in der Küche des Pfarrhauses geöffnet.

é KAB: 14.00 Uhr Fahrradtour ab St. Ewald. Gäste sind herzlich willkommen.

---

### **Pfarrbüro St. Laurentius**

Jutta Kölnberger  
Am Pastorat 3 - 46286 Dorsten-Lembeck  
Tel.: 02369/7106 Fax: 02369/77697  
stlaurentius-lembeck@bistum-muenster.de

#### Öffnungszeiten:

Di. + Mi.: 15.00 – 17.00 Uhr  
Fr.: 08.00 – 11.30 Uhr

### **Pfarrbüro St. Urbanus**

Brunhilde Weninger  
Urbanusring 19 – 46286 Dorsten-Rhade  
Tel.: 02866/4152 Fax: 02866/189359  
sturbanus-rhade@bistum-muenster.de

#### Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do.: 09.00 – 11.30 Uhr  
Fr.: 15.00 – 17.00 Uhr

---

## **Bibelwort: Matthäus 14,22-33**

*Wieder sind es die zentralen, fast archetypischen Lebens- und Glaubensworte, die Jesus im heutigen Evangelium in den Mund gelegt werden: „Vertraut!“, „Fürchtet euch nicht!“, „Komm!“. Ich nenne diese Worte Lebens- und Glaubensworte, weil sie das „A und O“ jeder gelungenen menschlichen Beziehung sind, in der Menschen fähig sind, aus sich herauszugehen, einander furchtlos zu begegnen und einander zu vertrauen. Auch die Geschichte selber ist eine archetypische Geschichte, in der menschliche Grunderfahrungen angesprochen werden: Dunkelheit, Erschrecken, stürmische Zeiten, das Gehen auf ungewissem Terrain, die Angst unterzugehen, der Ruf nach Rettung und das Gerettetwerden. Jede und jeder von uns kennt diese Lebenswirklichkeiten in tausend Spielarten. Und genau in dieses Szenario hinein werden Kontrapunkte gesetzt, gleichsam wie kostbare Fäden hineingewoben: Vertrauen, sich nicht mehr fürchten müssen, Gottes Einladung, zu ihm zu kommen.*

*Unser Glaube ereignet sich nicht jenseits der schönen und schwierigen Lebenswirklichkeiten, sondern mitten in ihnen und mit ihnen. Nun ist diese Geschichte aber nicht nur eine Geschichte über Lebenswirklichkeiten, sondern sie ist eine Geschichte darüber, wie Gott ist: Er ist der, der uns vieles zumutet, und er ist der, der rettet. Er ist der, der nicht aufhört, um unser Vertrauen auf ihn zu werben, damit wir ihm furchtlos begegnen können.*

